

Erinnerungsarbeit und VALIDATION[®] nach Naomi Feil **Kompetente Wahl einer Methode**

Referentin

Petra Fercher

Zertifizierte Masterin in Validation nach Naomi Feil

Seminartitel

**Erinnerungsarbeit/Biographiearbeit und Validation[®] nach Naomi Feil -
die unterschiedlichen Prinzipien zweier ähnlicher Ansätze.**

Zielsetzung

Die Teilnehmenden entwickeln Gespür für eine kompetente Wahl der Methode:
Wann ist Erinnerungsarbeit, wann Validation passender in der Betreuung und Pflege von alten Menschen?

Inhalte

Im Mittelpunkt steht person-zentrierte Arbeit mit Hilfe von Erinnerungsarbeit und Validation nach Naomi Feil.

Herausgearbeitet werden Ähnlichkeiten und Unterschiede der beiden Methoden. Das Seminar geht von konkreten Beispielen aus und unterstützt dabei, professionelle Entscheidungen in der Wahl der geeigneten Methode zu treffen.

Herr Konrad ist 98 Jahre, fast blind und hört schlecht. Lebhaft erinnert er sich an die Zeit in Stalingrad im Zweiten Weltkrieg. Bei -40°C schaffte er es damals mit 20 anderen jungen Männern zu überleben. Immer wieder will er das Erlebte seiner 92-jährigen Frau erzählen, darüber reden. Sie kann es nicht und nicht mehr hören.

In einer Erinnerungsrunde erzählt Frau Konrad davon und, dass ihrem Mann immer öfter extrem kalt ist, obwohl sie ihn zudeckt und die Heizung aufgedreht hat. Sie weiß nicht mehr was sie tun soll, es wird immer schlimmer!

Was passiert hier und welche Lösungen bieten Erinnerungsarbeit und Validation an? Beide Ansätze stellen die Person in den Mittelpunkt ihrer Arbeit und gehen doch in unterschiedlicher Weise vor.

Teilnehmerzahl: 15 Personen

Präsentationsmedium: Moderationskoffer

Gestaltung des Seminarraums: Sesselkreis, 3 Tische, 3 Pinnwände